

Medienmitteilung

Luzern, 20. September 2021

Der Wasserlauf der Winteruniversiade 2021 ist gestartet

Am heutigen Internationalen Tag des Hochschulsports wurde in Turin, dem Austragungsort der ersten Universiade, die Flamme der Winteruniversiade 2021 entzündet. In diesem Jahr macht sich keine Fackel auf den Weg Richtung Zentralschweiz, sondern Wasser. Wasser ist ein wichtiges Element der Winteruniversiade 2021. Anstelle des traditionellen Fackellaufs wurde deshalb ein Wasserlauf ins Leben gerufen.

Die Universiade Flamme wurde heute, am Internationalen Tag des Hochschulsports (IDUS), traditionell in Turin entzündet und feierlich dem Organisationskomitee der Winteruniversiade 2021 übergeben. Die brennende Fackel spielte jedoch nur einen kurzen Moment eine wichtige Rolle. Das Organisationskomitee des grössten Multisport-Anlasses nach den Olympischen Spielen im Winter setzt gemeinsam mit dem nationalen Hochschulsport-Verband Swiss University Sports nicht auf den traditionellen Fackellauf, sondern hebt Wasser als zentrales Element hervor. «Wasser, in all seinen Aggregatzuständen, ist die Grundlage für alle Sportarten an der Winteruniversiade», erklärt Urs Hunkeler, Geschäftsführer der Winteruniversiade 2021. «Die Schweiz ist zudem als Wasserschloss Europas bekannt, was diesem Element an der Heim-Universiade nochmals einen höheren Stellenwert gibt», führt Hunkeler weiter aus. Und so wurde mit Hilfe des Feuers in einem Behälter Eis zu Wasser transformiert. Wuli, das Maskottchen der Winteruniversiade 2021, nahm den Behälter entgegen und machte sich auf den Weg in die Schweiz. Erste Station ist der Hauptsitz des internationalen Hochschulsportverbands FISU in Lausanne. Danach wird der Wasserlauf seinen Weg durch die ganze Schweiz nehmen und an verschiedenen Universitäten, Hochschulen und Austragungsorten der Winteruniversiade 2021 holt machen. An jeder Station des Wasserlaufs wird Wasser gesammelt.

Plattform für Hochschulen und Universitäten

Für die Hochschulen und Universitäten in der Schweiz ist der Wasserlauf eine ideale Plattform sich zu präsentieren und ihre Angebote im Bereich «Spitzensport und Studium» einem breiteren Publikum vorzustellen. «Die Hochschulsport-Organisationen wollen damit zeigen, dass Spitzensport und Studium in der Schweiz möglich und förderungswürdig ist», sagt Mike Kurt, Präsident von Swiss University Sports.

Swiss University Sports unternimmt gemeinsam mit Swiss Olympic grosse Anstrengungen, damit sich junge Leute in der Schweiz nicht zwischen Spitzensport und Studium entscheiden müssen, sondern beides vereinbaren können. Mike Kurt betont die Wichtigkeit dieser Anstrengungen und führt weiter aus: «Sportlerinnen und Sportler, die die Duale Karriere wählen, haben hohe Ansprüche und werden Vorbilder für die Gesellschaft. Wer zwei Karrieren gleichzeitig bewältigen kann, erwirbt sich Kompetenzen, die sowohl im Sport wie auch im Berufsleben entscheidend für den Erfolg sind.»

Die Winteruniversiade

Die Winteruniversiade ist nach den Olympischen Spielen der grösste Multisport-Anlass im Winter. 2021 findet die 30. Austragung dieses einzigartigen Anlasses in der Zentralschweiz und Graubünden statt. Die Durchführung ist ein gemeinsames Projekt der sechs Zentralschweizer Kantone Luzern, Uri, Schwyz, Obwalden, Nidwalden und Zug sowie der Stadt Luzern. Das Programm vom 11. bis 21. Dezember 2021 besteht aus zehn Sportarten, welche an acht Austragungsorten stattfinden. Rund 1600 Studierende zwischen 17 und 25 Jahren von über 540 Hochschulen aus 50 Ländern werden dabei in der Schweiz erwartet. Universiaden finden seit 1959 alle zwei Jahre im Winter und im Sommer statt und werden vom internationalen Hochschulsportverband FISU an den nationalen Hochschulsportverband des Austragungslandes und das verantwortliche Organisationskomitee vergeben. Swiss University Sports ist Mitglied der FISU und für die Selektion der Schweizer Athletinnen und Athleten an Universiaden zuständig.

Swiss University Sports

Zu Swiss University Sports gehören 18 lokale Hochschulsportorganisationen (HSO) mit insgesamt 236'000 studierenden Mitgliedern. Im Breitensport werden über 80, im Spitzensport mehr als 30 Sportarten angeboten. Während die lokalen HSO hauptsächlich das riesige Angebot «Sport für Alle» organisieren, kümmert sich der Verband zentral um den Spitzensport und die Selektion nationaler Auswahlteams für die Studierenden-Weltmeisterschaften und World University Games. Daneben treibt Swiss University Sports die beiden wichtigsten Initiativen voran: «Spitzensport & Studium» zusammen mit Swiss Olympic sowie die Durchführung der Winteruniversiade 2021 in Luzern-Zentralschweiz und Graubünden.

Weitere Informationen zum Wasserlauf finden Sie [hier](#).

Bildmaterial sowie weitere Informationen zur Winteruniversiade Luzern-Zentralschweiz 2021 erfahren Sie unter: www.winteruniversiade2021.ch



Medienkontakte

Isabelle Klein
Projektleiterin Kommunikation
Winteruniversiade 2021
isabelle.klein@winteruniversiade2021.ch
Telefon: 041 318 37 75

Karin Nägeli
Management Assistant for Marketing Communication
Swiss University Sports
karin.naegeli@swissuniversitysports.ch
Telefon: 071 224 26 11